

Pressemeddelelse

Kiel, 28.05.2013

Pressesprecher Per Dittrich, Tel. (04 31) 988 13 83

SSW im Landtag

Düsternbrooker Weg 70
24105 Kiel

Tel. (04 31) 988 13 80
Fax (04 31) 988 13 82

Norderstraße 74
24939 Flensburg

Tel. (04 61) 144 08 300
Fax (04 61) 155 08 305

E-Mail: landtag@ssw.de

Wir helfen den Sparkassen sich selbst zu helfen

*Zur bevorstehenden Reform des Sparkassengesetzes erklärt der Vorsitzende und finanzpolitische Sprecher des SSW im Landtag, **Lars Harms:***

Unsere öffentlichen Sparkassen sind finanzielle Schutzburgen der Bürgerinnen und Bürger und der mittelständischen Betriebe in unserem Land.

Die gebetsmühlenartig wiederholte Forderung insbesondere der FDP nach



privater Beteiligung an unseren Sparkassen kann ich daher nicht nachvollziehen – haben wir doch in der Vergangenheit zu Genüge erlebt, was passiert, wenn Banken zu Opfern profithungriger Spekulanten werden.

Nach der bereits eingeführten Gefahrenabwehr vor privatwirtschaftlicher Einflussnahme an unseren öffentlich-rechtlichen Geldinstituten wollen wir jetzt den nächsten Schritt machen, um die Sparkassenfamilie in Schleswig-Holstein nachhaltig zu stärken.

Ziel ist es, die gesetzlichen Rahmenbedingungen dafür zu schaffen, dass sich alle schleswig-holsteinische Kommunen, Kreise und Zweckverbände an den Sparkassen beteiligen können. Eine Erhöhung der Beteiligungsquote auf 49,9 % soll diesen Effekt nochmals verstärken. So ist das in einer Familie – da hilft man sich gegenseitig.

